Sunday, June - Cinema



Shoegaze • Dream Pop
(36:27; Vinyl, CD, Digital; Irascible Records; 06.11.2026)
Dieses Schweiz/Spanische Kollektiv spielt die Art romantischen Shoegaze/Dream Pop, für den man wohl nochmal Anfang 20 sein muss, schwer verliebt und romantisch verklärt bis in die letzte Pore. Alles ist hier weich, fließend, es perlt voller melancholischer Akkorde und bittersüßer, sanftmütiger Gesang wird Dir niemals böses wollen.

Weit weg von Aggression, Katharsis oder verschachtelter Arrangements fließt man tagträumerisch durch ein Meer von Wolken, Sonne und Verliebtsein. “Cinema” ist bildergeflutet und auch wenn ich Promo-Texte hasse, die Kombi aus Beach House und aktuellen Slowdive ist es am Ende irgendwie. Den frühen Hall, den aufbrausenden Wahnsinn, die noisige Schwermut der Briten Slowdive erreicht sowieso keine Band je wieder, so ist es eher der weiche, harmonische Schönklang von Beach House, die ewig durchscheinende glücklich machende Melancholie, die maximal etwas Psych Pop in den transzendenten Flow integriert. Tolle Gitarren, warmer bettender Gesamtsound, was braucht es manchmal mehr?

Zwischen getragenen Schwebe-Tracks wie ‘Jellyfish’, dem Hit-Opener ‘I Want To Live In The Sun’ und treibenden Rock-Nuancen wie ‘The Wanderer’ bewegt sich die Band immer hoch melodisch, maximal weich gezeichnet, ohne in zu viel künstlichem Hall oder Shoegaze Nebel zu tauchen. Das ist allemal Butter für die Ohren, sollte jedes Herz erwärmen – Kanten, Brüche, Ecken und Schmerz kennt dieser Sound nicht. Wieso auch, man soll ja schweben, sich gut fühlen, immer einen Hauch Melancholie und Hoffnung im Gepäck. Schönes, angenehm produziertes Album ohne viel Aufhebens, ohne Neuerfindung der alten Werte und für Genre-Freunde eine klare Empfehlung wert.
Bewertung: 11/15 Punkten

Cinema von Sunday,June



Besetzung:
• *Mario Peiró Espinilleras* – lead vocals, rhythmic guitar
• *Vincent Breza* – bass
• *Audrey Croisier* – lead guitar, backing vocals
• *Antoine Chapel* – keyboards, backing vocals
• *Thomas Abbet* – drums

Surftipps:
• Homepage
• Bandcamp
• YouTube
• Rezensionen, Liveberichte & Interviews

Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Cargo Records zur Verfügung gestellt.